

Network for multilingualism and linguistic diversity in Europe
Netzwerk für Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt in Europa

Dragi udeleženci regionalnega posveta omrežja RML2future v Celovcu!
Liebe Teilnehmer der Regionalkonferenz des Netzwerkes RML2future in Celovec / Klagenfurt!



Dobrodošli – Herzlich willkommen! – Welcome! – Benvenuti! – Dobro došli!

Zelo smo veseli, da vas lahko okoli evropskega dneva jezikov pozdravimo kot udeležence regionalne konference omrežja „RML2future“ – omrežja za večjezičnost in

jezikovno raznolikost v Evropi tukaj v Celovcu.

Es freut uns sehr, Sie als Teilnehmer der Regionalkonferenz des Netzwerkes „RML2future“ – Netzwerk für Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt in Europa in Celovec / Klagenfurt rund um den Europäischen Tag der Sprachen begrüßen zu können.

Gemeinsam mit dem Rat der Kärntner Slowenen in Österreich veranstaltet das Netzwerk für Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt, kurz RML2future, die dritte **Regionalkonferenz vom 25.-27. September 2011 in Celovec / Klagenfurt, Österreich**. Anliegen des Netzwerkes ist die Förderung der Mehrsprachigkeit und der sprachlichen Vielfalt in Europa, unter aktivem Einbezug der Regional- und Minderheitensprachen.

Die vorschulische und schulische Bildung nimmt für das frühe Sprachenlernen eine bedeutende Rolle ein. Im Rahmen der 3. Regionalkonferenz zum Thema frühe Mehrsprachigkeit gilt es, in Hinblick auf die Minderheitensprachen und die in den mehrsprachigen Regionen natürlich vorhandene Zwei- und Mehrsprachigkeit, das europäische Ziel der Mehrsprachigkeit vom frühen Kindesalter an, zu erörtern. Die in Kärnten, in der Grenzregion zwischen Österreich, Slowenien und Italien getätigten Erfahrungen und durchgeführten Projekte in Kindertagesstätten und Schulen in Bezug auf die zwei-, drei- und viersprachige Sprachvermittlung bieten hierzu die Reflexionsbasis.

Damit es für alle eine gelingende Regionalkonferenz wird, vorab einige Informationen:



www.fuen.org



www.eurac.edu



www.dglive.be



www.hojoster.dk



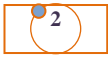
www.nsk.at



www.yeni.org

The network is supported by the European Commission and the Autonomous Region Trentino-South Tyrol.
Gefördert wird das Netzwerk durch Mittel der Europäischen Kommission und der Autonomen Region Trentino-Südtirol.



**Network for multilingualism and linguistic diversity in Europe
Netzwerk für Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt in Europa****Evropski dan jezikov / Der Europäische Tag der Sprachen 26. September**

Der Europäische Tag der Sprachen wird jedes Jahr gefeiert und entstand aus dem Enthusiasmus heraus, mit dem er 2001 gefeiert wurde (dem Europäischen Jahr der Sprachen).

Das Europäische Jahr der Sprachen 2001 umfasste verschiedenste Initiativen: Wettbewerbe, Festivals, Radio- und Fernsehsendungen, Tage der offenen Tür in

Sprachenzentren, „Schnupperkurse“, Konferenzen, Seminare und Veröffentlichungen. Mehr dazu unter <http://edl.ecml.at/>

Der Europäische Tag der Sprachen zielt darauf ab, die Öffentlichkeit auf die Wichtigkeit des Sprachenlernens aufmerksam zu machen, ein Bewusstsein für alle in Europa gesprochenen Sprachen zu schaffen und das lebenslange Lernen zu verstärken. Dieser Tag ist ebenfalls eine gute Gelegenheit, die während des ganzen Jahres entstandenen Partnerschaften weiter zu vertiefen, sei es auf lokaler, regionaler, nationaler oder internationaler Ebene.

Am 26. September finden daher in allen 47 Mitgliedsstaaten des Europarates Veranstaltungen statt, in denen die Sprachenvielfalt und das Erlernen anderer Sprachen gefeiert werden..

Auch wir als Netzwerk für Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt in Europa wollen zum 10. Europäischen Tag der Sprachen beitragen und organisieren unsere dritte Regionalkonferenz rund um den Europäischen Tag der Sprachen.

Mehrere Programmpunkte wie der Besuch einer Schule in Celovec / Klagenfurt, das Angebot für Schüler die Regional- und Minderheitensprachen kennenzulernen und eine Sprachen-Quiz werden darauf aufmerksam machen.

www.fuen.orgwww.eurac.eduwww.dglive.bewww.hojoster.dkwww.nsk.atwww.yeni.org

The network is supported by the European Commission and the Autonomous Region Trentino-South Tyrol.
Gefördert wird das Netzwerk durch Mittel der Europäischen Kommission und der Autonomen Region Trentino-Südtirol.



Network for multilingualism and linguistic diversity in Europe Netzwerk für Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt in Europa

Celovec ob Vrbskem jezeru / Klagenfurt am Wörthersee

www.klagenfurt.at



Klagenfurt am Wörthersee, slowenisch **Celovec ob Vrbskem jezeru**, ist die Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Kärnten. Mit 94.303 Einwohnern (Stand: 1. Januar 2011) ist sie die größte Stadt Kärntens und sechstgrößte Österreichs. Das Stadtgebiet liegt im Zentrum des Klagenfurter Beckens und hat eine Fläche von 120,11 km².

Klagenfurt wurde 1192/99 erstmals urkundlich erwähnt. In Klagenfurt stehen zahlreiche bedeutende Bauwerke wie das Landhaus und der Dom.

Heute ist die Statutarstadt Klagenfurt Standort bzw. Sitz der Kärntner Landesregierung, der BH Klagenfurt-Land der Diözese Gurk, der Alpen-Adria Universität, eines Internationalen Flughafens sowie zahlreicher weiterer Institutionen und Unternehmen. Durch seine Bauwerke sowie aufgrund der Nähe zum Wörthersee ist Klagenfurt zudem ein Zentrum des Tourismus im Süden Österreichs.

In Klagenfurt sind auch alle drei slowenischen Vertretungsorganisationen angesiedelt, der Rat der Kärntner Slowenen / *Narodni svet koroških Slovencev*, (www.nsk.at), der Zentralverband slowenischer Organisationen / *Zveza slovenskih organizacij* (www.slo.at) sowie die Gemeinschaft der Kärntner Slowenen und Sloweninnen / *Skupnost koroških Slovencev in Slovenk* (www.skupnost.at). Weiters haben auch beide zentralen Kulturverbände der Kärntner Slowenen hier ihren Sitz, der christliche Kulturverband / *Krščanska kulturna zveza* und der slowenische Kulturverband / *Slovenska prosvetna zveza*.



In Klagenfurt gibt es zwei zweisprachige Volksschulen, eine private (Hermagoras - Mohorjeva) und eine öffentliche (VS 24 - LŠ 24). Auch das slowenische Gymnasium (*Slovenska gimnazija*) und die zweisprachige Bundeshandelsakademie (*Dvojezična zvezna trgovska akademija*) sind hier beheimatet.

Slovenska narodna skupnost na Koroškem - koroški Slovenci Die Slowenische Volksgruppe in Kärnten – Die Kärntner Slowenen

Wo leben die Kärntner Slowenen?

Das traditionelle Siedlungsgebiet der Kärntner Slowenen reicht von Hermagor im Westen bis Lavamünd im Osten entlang der österreichisch - italienischen und der österreichisch – slowenischen Grenze. Es umfasst im Wesentlichen drei Täler: das untere Gailtal, das Rosental und das Jauntal.



www.fuen.org



www.eurac.edu



www.dglive.be



www.hojoster.dk



www.nsk.at



www.yeni.org

The network is supported by the European Commission and the Autonomous Region Trentino-South Tyrol.
Gefördert wird das Netzwerk durch Mittel der Europäischen Kommission und der Autonomen Region Trentino-Südtirol.



**Network for multilingualism and linguistic diversity in Europe
Netzwerk für Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt in Europa****Seit wann lebt die slowenische Volksgruppe in Kärnten?**

Die Slowenen haben sich nach dem Zerfall des Römischen Reiches am Ende des 6. Jahrhunderts in Kärnten angesiedelt und leben daher schon um die 1400 Jahre in diesem Gebiet. Dies bedeutet auch, dass in Kärnten schon länger slowenisch als deutsch gesprochen wird.

Wie wurde die slowenische Volksgruppe zur Minderheit?

Im 19. Jahrhundert sprach ein Viertel bis sogar ein Drittel der Kärntner Bevölkerung slowenisch. Im traditionellen Siedlungsgebiet lebten mit Ausnahme kleinerer Sprachinseln ausschließlich Slowenen. Im Verlaufe der Jahre führte die scharfe und gezielte Assimilationspolitik zu einem deutlichen Rückgang der slowenischsprachigen Bevölkerung.

Welchen Minderheitenschutz hat die slowenische Volksgruppe?

Neben dem grundlegendem Staatsgesetz aus dem Jahr 1867 und den Artikel 66., 67. und 68. aus dem Staatsvertrag von St. Germain aus dem Jahr 1920, gilt in erster Linie der Artikel 7 des österreichischen Staatsvertrages aus dem Jahr 1955 als eine Art Magna Charta des Minderheitenschutzes. Im Jahr 1976 wurde ein neues Volksgruppengesetz beschlossen, das jedoch vom Verfassungsgerichtshof aufgehoben wurde, da es nicht im Einklang mit dem Artikel 7 des Staatsvertrages stand. Österreich übernahm in den letzten Jahren auch etliche Europäische Normen des Minderheitenschutzes (Europäisches Rahmenübereinkommen zum Schutz nationaler Minderheiten und die Europäische Charta der Regional- oder Minderheitssprachen). Weiters hat sich die Republik Österreich mit einer im Jahr 2000 vom Parlament beschlossenen Verfassungsbestimmung zum Minderheitenschutz verpflichtet.

Im Jahr 2011 beschloss das österreichische Parlament die Novellierung des Volksgruppengesetzes im Verfassungsrang. Die österreichische Minderheitenpolitik hat damit ein Rechtssystem entwickelt, welches der Minderheit in der Theorie relativ viel Schutz und Rechte gewährt, welche jedoch in der Praxis nicht umgesetzt werden. Das neulich im Verfassungsrang beschlossene Volksgruppengesetz ist seiner Auslegung äußerst restriktiv, steht im Widerspruch zu den Bestimmungen des Artikel 7 des Staatsvertrages und nimmt Angehörigen der slowenischen Volksgruppe in Kärnten, vor allem im Bereich der Amtssprache Grundrechte, die sie in der Vergangenheit bereits hatten. Vor allem aber ist das neue Volksgruppengesetz noch immer weit von jenen Schutznormen für die Volksgruppe entfernt, die ihr der Staatsvertrag zugestehen würde.

www.fuen.orgwww.eurac.eduwww.dglive.bewww.hojoster.dkwww.nsk.atwww.yeni.org

The network is supported by the European Commission and the Autonomous Region Trentino-South Tyrol.
Gefördert wird das Netzwerk durch Mittel der Europäischen Kommission und der Autonomen Region Trentino-Südtirol.



Network for multilingualism and linguistic diversity in Europe
Netzwerk für Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt in Europa



Narodni svet koroških Slovencev – NSKS
Rat der Kärntner Slowenen – RKS
www.nsk.s.at



NARODNI SVET
KOROŠKIH SLOVENCEV

Der Veranstalter der dritten Regionalkonferenz des Netzwerkes RML2future ist der Rat der Kärntner Slowenen / Narodni svet koroških Slovencev.

Der NSKS setzt sich als politische Interessenvertretung für die Umsetzung der Minderheitenrechte in Kärnten ein, insbesondere auf Grundlage des Artikels 7 des österreichischen Staatsvertrages vom 15. Mai 1955. Eines der größten Anliegen des Rates der Kärntner Slowenen ist die Erhaltung, vor allem aber die Erweiterung der slowenischen und zweisprachigen Einrichtungen wie beispielsweise die Kindergärten, Volksschulen, Akademien und Höhere Schulen.

Der Rat der Kärntner Slowenen ist eine Serviceeinrichtung, die von allen Angehörigen der slowenischen Volksgruppe in Anspruch genommen werden kann und verschiedene Vereine unter sich vereint.

Der Slowenische Schulverein verfolgt zahlreiche Bemühungen, um im vorschulischen und schulischen Bereich eine Reihe von innovativen Projekten zur zwei-, drei- und viersprachigen Vermittlung in Kärnten in Verbindung zu Slowenien und Italien durchzuführen.

Der Rat der Kärntner Slowenen als Partner im Netzwerk RML2future

Die vorschulische und schulische Bildung nimmt für das frühe Sprachenlernen eine bedeutende Rolle ein. Im Rahmen des Arbeitspaketes zum Thema frühes Sprachenlernen unter Leitung des Rates der Kärntner Slowenen gilt es unter Einbezug der Minderheitensprachen, d.h. der natürlich vorhandenen Zwei- und Mehrsprachigkeit in den Regionen, das europäische Ziel der Mehrsprachigkeit vom frühen Kindesalter an umzusetzen.

Das Ziel besteht darin, nach Wegen zu suchen, um jedem Kind die Möglichkeit zu geben dreisprachig „aufzuwachsen“. Wichtig hierfür ist die Sensibilisierung für die sprachliche Vielfalt und die in der Region sowie Nachbarregion vorhandenen Sprachen bis hin zur Vermittlung von weiteren europäischen und Welt Sprachen.

Hierzu dient der im Rahmen des Arbeitspaketes durchgeführte Austausch von bewährten Verfahren und Methoden, Begegnungen und Erfahrungsaustausch, Sitzung von Arbeitsgruppen und Diskussionen, Vor Ort Präsenz und die Zusammenstellung von Handreichungen.

Die in Kärnten, in der Grenzregion zwischen Österreich, Slowenien und Italien getätigten Erfahrungen und durchgeführten Projekte in Schulen und Kindertagesstätten in Bezug auf die zwei-, drei- und viersprachige Sprachvermittlung bieten hierzu die Reflexionsbasis.



www.fuen.org



www.eurac.edu



www.dglive.be



www.hojoster.dk



www.nsk.s.at



www.yeni.org

The network is supported by the European Commission and the Autonomous Region Trentino-South Tyrol.
Gefördert wird das Netzwerk durch Mittel der Europäischen Kommission und der Autonomen Region Trentino-Südtirol.



Network for multilingualism and linguistic diversity in Europe
Netzwerk für Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt in Europa

ORGANISATORISCHES**Veranstaltungsort:**

Die Regionalkonferenz findet am Sonntag und Montag statt im Haus der Mohorjeva / Hermagoras und am Dienstag im Carinthia Stadthotel:

Am Sonntag werden die Teilnehmer vom Hotel um 18:45 Uhr zum Veranstaltungsort Mohorjeva begleitet (s. Stadtplan auf der letzten Seite).

Mohorjeva / Hermagoras

Viktringer Ring 26
9020 Klagenfurt am Wörthersee

www.mohorjeva.at/hermagoras

Der Eingang zur Veranstaltung befindet sich auf der 10. Oktoberstraße 25.

Carinthia Stadthotel Kampitsch KEG

8. Mai Straße 39
9020 Klagenfurt am Wörthersee

www.stadthotel.co.at

Unterkunft und Anreise:

Die Unterkunft der Teilnehmer der Regionalkonferenz erfolgt in drei Hotels, die alle max. 5 Minuten zu Fuß vom Veranstaltungsort entfernt liegen. Die Hotels sind über Ihre Anreise informiert. Im Teilnehmerbeitrag zur Konferenz in Höhe von 170 Euro ist die Übernachtung inkl. Frühstück im Hotel integriert, so dass Sie sich einfach bei Ankunft im Hotel mit Ihrem Namen als Teilnehmer der Regionalkonferenz registrieren.

City Hotel am Domplatz

Karfreitstraße 20
9020 Klagenfurt am Wörthersee

www.cityhotel-klagenfurt.at

Anreisebeschreibung: <http://cityhotel-klagenfurt.at/lage/>

Hotel Goldener Brunnen

Karfreitstraße 14
9020 Klagenfurt am Wörthersee

www.goldener-brunnen.at

Carinthia Stadthotel Kampitsch KEG

8. Mai Straße 39
9020 Klagenfurt am Wörthersee

www.stadthotel.co.at

Anreisebeschreibung des Hotels: http://www.stadthotel.co.at/www_neu/lage.html



www.fuen.org



www.eurac.edu



www.dglive.be



www.hojoster.dk



www.nsk.s.at



www.yeni.org

The network is supported by the European Commission and the Autonomous Region Trentino-South Tyrol.
Gefördert wird das Netzwerk durch Mittel der Europäischen Kommission und der Autonomen Region Trentino-Südtirol.



Network for multilingualism and linguistic diversity in Europe Netzwerk für Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt in Europa

Anreise:

Die Anreise erfolgt direkt zu den jeweiligen Hotels. Auf den Webseiten der Hotels finden Sie jeweils eine Lagebeschreibung des Hotels und den Anfahrtsweg, falls Sie *mit dem PKW* anreisen sollten.

Dabei liegen die beiden ersten Hotels (City-Hotel und Hotel Goldener Brunnen) direkt nebeneinander.

Anreise mit dem Flugzeug

Der Klagenfurter Flughafen (KLU) befindet sich ca. 5 km von den Hotels entfernt.

Vom Flughafen fährt die **Buslinie 42** nach Klagenfurt Innenstadt. Die Ausstiegstelle ist die Haltestelle Karfreitstraße (für alle Hotels). Dauer der Fahrt ca. 22 min.

Auskunft der Klagenfurter Busse: <http://stw.at/mobilitaet-busse-online-auskunft-auskunft.php>

Die Fahrt mit dem **Taxi** vom Flughafen zur Innenstadt kostet ca. 15 € (Tel.: +43 463 511 661).

Anreise mit dem Zug

Der Klagenfurter Hauptbahnhof bzw. der IC-Busbahnhof befindet sich nur 800-1000m von den Hotels entfernt.

Vom Hauptbahnhof fährt die **Buslinie 40, 41, 42 und 81** nach Klagenfurt Innenstadt. Die Ausstiegstelle ist die Haltestelle Domplatz (für alle Hotels). Dauer der Fahrt ca. 4 min.

Die Hotels sind vom Bahnhof aus auch per Fuß bequem zu erreichen, Dauer ca. 8-10 Minuten.

An- und Abreisedaten

Wir bitten aufgrund der besseren organisatorischen Planung darum uns Ihre An- und Abreisedaten zur Konferenz kurz per Mail an office@nsks.at bis spätestens Donnerstag, den 22. September mitzuteilen. Falls wir keine weitere Informationen Ihrerseits erhalten, planen wir mit der Anreise am Sonntag, den 25.9.2011 und der Abreise am Dienstag, den 27.9.2011. Dies ist für die jeweiligen Programmpunkte notwendig!

Verpflegung:

Die Verpflegung erfolgt für die Teilnehmer ebenfalls durch die Überweisung der Konferenz-Teilnehmergebühr in Höhe von 170 €, falls keine Übernachtung angefragt worden ist in Höhe von 50 €.



www.fuen.org



www.eurac.edu



www.dglive.be



www.hojoster.dk



www.nsk.at



www.yeni.org

The network is supported by the European Commission and the Autonomous Region Trentino-South Tyrol.
Gefördert wird das Netzwerk durch Mittel der Europäischen Kommission und der Autonomen Region Trentino-Südtirol.



**Network for multilingualism and linguistic diversity in Europe
Netzwerk für Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt in Europa**

Falls Sie **Vegetarier** sein sollten, bitten wir Sie uns dies im Vorfeld per Mail anzugeben.

**Programm**

Anbei schicken wir Ihnen das Programm zur Regionalkonferenz. Änderungen sind möglich.

Konferenzsprache

Die Konferenzsprache ist überwiegend Deutsch, zum Teil Englisch. Eine Übersetzung für Deutsch und Englisch ist gegeben.

Mitnahme von Informationsmaterialien

Wir bitten alle Teilnehmer Informationsmaterialien über die eigene Region mitzubringen, v.a. zum Thema frühe Mehrsprachigkeit, u.a.:

- Informationen zur Region (u.a. Sprache(n), Sprecherzahl)
- Fakten und Zahlen zu Vorschuleinrichtungen in Ihrer Region
- Informationen über Einrichtungen mit einem Angebot an mehreren Sprachen (zwei- bis viersprachige Modelle)
- Informationen über sprachliche/ sprachpädagogische Modelle der Mehrsprachigkeit und der Sprachvermittlung
- gesetzliche Rahmenbedingungen für Kindergärten
- Informationen über Form(en) der Bildungsinstitution(en): Kindergarten(gruppe), Kinderkrippe, Tagesmutter/ -Vater, schulische Betreuungseinrichtung

Diese Materialien sind Grundlage für die am Montag stattfindende Tržnica International – Markt der Regionen.

Registration

Die **Konferenz-Registration** erfolgt am Sonntag und Montag früh. Hierzu ist ein Registrationstisch eingerichtet. Sofern Sie die Konferenz-Gebühr nicht im Vorfeld überwiesen haben, ist sie bar in Höhe von 170,00 € (bei Teilnahme ohne Übernachtung 50,00 €) pro Person bei der Registratur bei Ankunft zu zahlen.

Kontodaten:

Konto der Kärntner Sparkasse

Kto. Nr.: 04400571461

BLZ: 20706

IBAN: AT052070604400571461

BIC: KSPKAT2KXXX

des Narodni svet koroških Slovencev – Rat der Kärntner Slowenen
mit dem Vermerk: Regionalkonferenz Klagenfurt und Name des Teilnehmers.



www.fuen.org



www.eurac.edu



www.dglive.be



www.hojoster.dk



www.nsk.at



www.yeni.org

The network is supported by the European Commission and the Autonomous Region Trentino-South Tyrol.
Gefördert wird das Netzwerk durch Mittel der Europäischen Kommission und der Autonomen Region Trentino-Südtirol.



Network for multilingualism and linguistic diversity in Europe Netzwerk für Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt in Europa

Veselim se na vas in na regionalni posvet! Wir freuen uns auf Sie und die
Regionalkonferenz!



Prisrčno Vas pozdravlja tim omrežja RML2future

Mit besten Grüßen verbleibt das Team des Netzwerkes RML2future

Kontakt

Marko Oraže
Rat der Kärntner Slowenen
office@nsks.at
mobil: 0043 664 350 2627
Büro: 0043 463512528

Judith Walde
Projektmanagerin RML2future
judith.walde@fuen.org
0049-(0) 173 9936731

weitere Informationen: www.rml2future.eu, <http://www.nsksk.at>



www.fuen.org



www.eurac.edu



www.dglive.be



www.hojoster.dk



www.nsksk.at



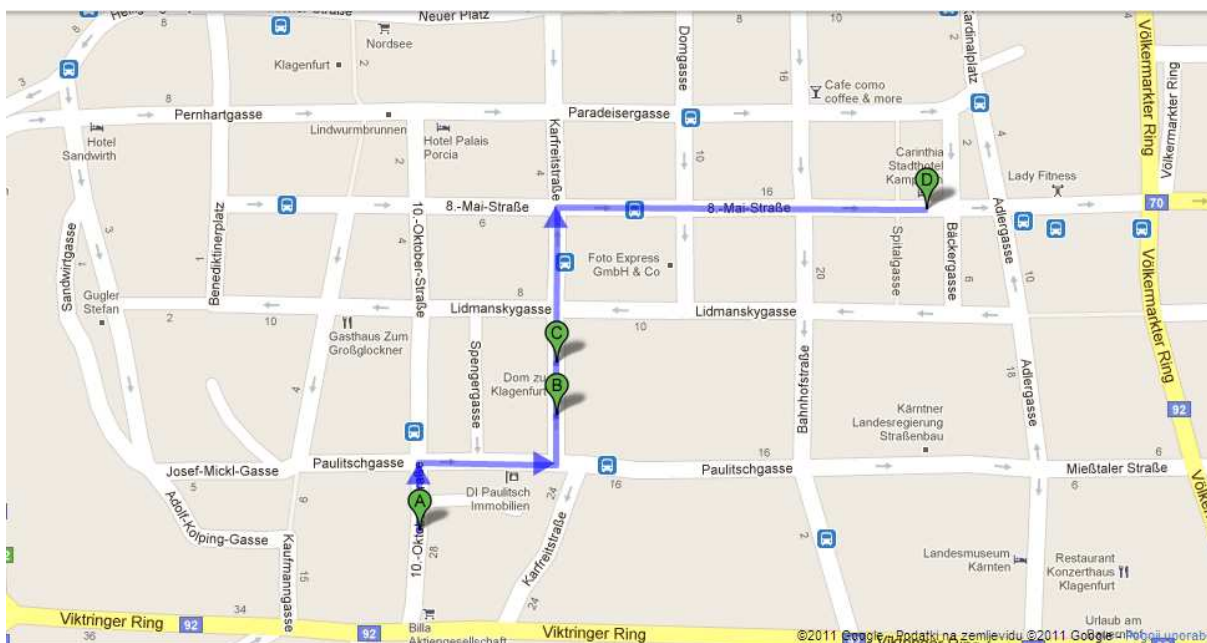
www.yeni.org

The network is supported by the European Commission and the Autonomous Region Trentino-South Tyrol.
Gefördert wird das Netzwerk durch Mittel der Europäischen Kommission und der Autonomen Region Trentino-Südtirol.



Network for multilingualism and linguistic diversity in Europe Netzwerk für Mehrsprachigkeit und sprachliche Vielfalt in Europa

Auszug aus dem Stadtplan



- A: Mohorjeva / Hermagoras (Veranstaltungsort am Sonntag und Montag)
10. Oktoberstraße 25
9020 Klagenfurt am Wörthersee
- B City Hotel am Domplatz
Karfreitstraße 20
9020 Klagenfurt am Wörthersee
- C Hotel Goldener Brunnen
Karfreitstraße 14
9020 Klagenfurt am Wörthersee
- D Carinthia Stadthotel Kampitsch KEG (Veranstaltungsort am Dienstag)
8. Mai Straße 39
9020 Klagenfurt am Wörthersee



www.fuen.org



www.eurac.edu



www.dglive.be



www.hojster.dk



www.nsk.at



www.yeni.org

The network is supported by the European Commission and the Autonomous Region Trentino-South Tyrol.
Gefördert wird das Netzwerk durch Mittel der Europäischen Kommission und der Autonomen Region Trentino-Südtirol.

